



Arbeiterwohlfahrt  
Ortsverein  
Langenfeld

Langenfeld, 30.08.2016

**Pressemitteilung**

## **KOMM-AN Langenfeld: Helferinnen und Helfer gesucht**

Für unsere neue Initiative *KOMM-AN Langenfeld* sucht der AWO Ortsverein ab sofort ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die sich im Bereich der Flüchtlingshilfe engagieren möchten.

Im Rahmen des vom Land Nordrhein-Westfalen unterstützten Projekts wollen wir mithelfen, den Alltag in Langenfeld lebender Flüchtlingsfamilien ein Stück interessanter zu gestalten. Bei der Durchführung kooperieren wir in enger Abstimmung mit dem Sozialamt der Stadt Langenfeld. Unser Konzept ist auf die Alltagskompetenz und die individuellen Bedürfnisse ausgerichtet. In persönlichen Treffen bringen wir den geflüchteten Menschen unter anderem die Möglichkeiten der Freizeitgestaltung in unserer schönen Stadt näher und beraten sie zum Leben vor Ort. Hierfür wurden Räume für Beratung und Treffen in Langfort 3 (im Untergeschoss der Begegnungsstätte Café am Wald) eingerichtet.

Am Ende sollen sie nicht nur selbst aktiv werden, sondern ihre Erfahrungen auch an andere weitergeben können. Hilfe zur Selbsthilfe ist ein zentrales Stichwort dieses Vorhabens.

Der familienbezogene Ansatz liegt uns dabei besonders am Herzen und steht im Einklang mit unserer sonstigen Arbeit. Als gemeinnütziger Ortsverein der AWO unterstützen wir seit 70 Jahren aktiv Familien und freuen uns, unsere vielfältige Palette lokaler Angebote mit KOMM-AN Langenfeld weiter auszubauen.

Wenn auch Sie sich vorstellen können, im Rahmen von *KOMM-AN Langenfeld aktiv* zu werden, finden Sie weitere Informationen unter der Telefonnummer 0 21 73 / 25 06 80 oder auf [www.awo-langenfeld.de](http://www.awo-langenfeld.de).

Werden Sie Ansprechpartner und helfen Sie ihren neuen Nachbarn, in unserer Stadt Fuß zu fassen!

Das Vorhaben wird gefördert von:

Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kreis Mettmann  
Kreisintegrationszentrum